

Sim-Jü: Nachbarstadt Werne im Ausnahmezustand

Am vierten Wochenende im Oktober – in diesem Jahr vom 25. bis 28. Oktober – wird Sim-Jü auf allen Straßen und Plätzen in Werne an der Lippe gefeiert. Der Simon-Juda Markt ist das größte Volksfest an der Lippe und lockt Jahr für Jahr mehrere hunderttausend Besucher nach Werne.



Über 200 Fahrgeschäfte erwarten die Besucher der Sim-Jü in Werne.

Zahlreiche bunt gemischte Fahr-, Belustigungs-, Verkaufs- und Spielgeschäfte der Schausteller laden zu einem ausgiebigen Kirmesbummel ein. Große und kleine Besucher, Jung und Alt, alle erleben Abwechslung und Spaß an vier Kirmestagen. Der verkaufsoffene Sonntag am 26. Oktober von 13 bis 18 Uhr, das Brillantfeuerwerk am Montag und der beliebte Kram- und Viehmarkt am vierten Tag runden die traditionsreiche Kirmes ab. Weiter Infos zum Programm, zur Lage der Fahrgeschäfte, zur Parkplatzsituation und anderes mehr gibt es hier:

Erneut präsentieren sich knapp 200 Geschäfte, darunter allein 16 Großattraktionen und natürlich kommen auch die kleinen Sim-

Jü Fans dabei nicht zu kurz. Für sie stehen wie immer zahlreiche Kinderkarussells wie die „Piraten-Schaukel“, ein spezieller „Kinder-Scooter“, die Schleifenfahrt „Truck-Stop“ sowie ein Märchenkarussell parat.



Gute Laune, Frohsinn und Unterhaltung für Groß und Klein garantieren nicht nur die diesjährigen Neuheiten. Rasante Fahrten im Sky Trip, bei dem die Besucher eine irre Fahrt in alle Richtungen einschließlich

Loopings erwartet, der MEGA KING TOWER, bei dem es im freien Fall 88 Meter in die Tiefe geht oder auch die Riesenschaukel KONGA, die bis zu 45 Metern Höhe beim Schaukeln erreicht, werden das Kirmesherz höher schlagen lassen. Ebenso neu auf dem größten Volksfest an der Lippe ist die Großbelustigung XXL FUN HOUSE mit seinen vier Etagen. Aber auch auf einige Dauerbrenner können sich die Besucher freuen.

Für viel Fahrspaß werden wieder der BREAKDANCER NR.2, das Riesenrad und fast 50 Meter hohe Wahrzeichen von Sim-Jü,, ROUE PARISIENNE, sowie der seit über 40 Jahren beliebte TWISTER sorgen. Ebenso werden auch wieder altbekannte Fahrgeschäfte ihre Runden in Werne drehen. Darunter die DIE GROSSE GEISTERBAHN, in der die Geister auf dem Werner Hagenplatz spuken, der VOOODOO JUMPER, bei dem es auf und ab, rundherum und um die eigene Achse geht, NESSY die Schaukel und auch das Fahrgeschäft TAKE OFF, laden wiederholt auf Sim-Jü zu einer turbulenten Fahrt ein. Wer es etwas traditioneller mag, der steigt einfach in den WELLENFLIEGER, den MUSIK-EXPRESS oder ins SHAKE & ROLL ein.



Neu ist auch LÜBCKES BAYERNZELT in diesem Jahr, in dem die

Sim-Jü-Stimmung ihren Höhepunkt bei Bier, deftigen Speisen und zünftiger Musik erreicht.

Auf 1.000 m² Ausstellungsfläche können sich die Besucher bei der Gewerbeschau über aktuelle Produkthighlights informieren. 19 Aussteller unterschiedlicher Branchen aus Werne und Umgebung machen dies möglich. Ausgestellt sind unter anderem Autos, Gartenwerkzeuge, Solartechnik, Putzutensilien, Möbel, Kaminöfen und vieles mehr.

SIM-JÜ -INFOS

Öffnungszeiten

Kirmes
 Samstag ab 14:00 Uhr
 Sonntag ab 11:00 Uhr
 Montag ab 14:00 Uhr
 Dienstag ab 09:00 Uhr

Verbraucherschau/Partnerschaftszelt
 Samstag 14:00 - 20:00 Uhr
 Sonntag 11:00 - 20:00 Uhr
 Montag 14:00 - 20:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr

Einzelhandel
 Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr geöffnet



Freitag, 24.10., 16:00 Uhr
 „Otto-Wendler-Fußballspiel“
 Zum 40. Mal Schauspieler gegen Prominente im Sportzentrum Dahl (mit Bummelpäckchen-Verlosung)

Samstag, 25.10., 14:00 Uhr
Eröffnung
 Hissen der Freifahrne auf dem Marktplatz durch Werne Bürgermeister

Sonntag, 26.10., 10:00 Uhr
 Ökumenischer Gottesdienst in der Bayern-Festhalle

Montag, 27.10., 21:00 Uhr
Brilliant-Feuerwerk
 15:00 Uhr in der Bayern-Festhalle:
 Seniorennachmittag mit Unterhaltungsprogramm, Kaffee und Kuchen

Dienstag, 28.10., ab 8:00 Uhr
Kram- und Viehmarkt
 Bonenstraße, Marktstraße, Bühl, K-Adenauer-Straße

Sim-Jü in den kommenden Jahren
 2015 24. bis 27. Oktober
 2016 22. bis 25. Oktober
 2017 21. bis 24. Oktober

P Ausgeschilderte Parkmöglichkeiten finden Sie zuhause rund um's Kirmesgelände!

Und nach dem Bummel über'n Rummel trifft man sich in Lübckes Bayernzelt.

Neu!



Für zünftige Stimmung sorgt an allen vier Sim-Jü-Tagen

Oktoberfestkapelle Toni Schmid

Im Ausschank

BRINKHOFF'S No1

Eintritt frei

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lübcke

SIMON-JUDA-MARKT IN WERNE AN DER LIPPE

25. bis 28.10.2014

Mit neuer Bayern-Festhalle

ÜBER 650 JAHRE KIRMES

Verkaufsoffener Sonntag 13 bis 18 Uhr

Brilliant-Feuerwerk am Montag



SIM-JÜ

Samstag bis Dienstag
 Das größte Volksfest an der Lippe

Sim-Jü Tipp: Die Stadt Werne und die VKU bringen Sie mit dem Bus auf den Weg. Vom 25. bis 28. Oktober können Fahrgäste aus Richtung Bergkamen den gewohnten Fahrplan der Linien S50 bzw. R81 nutzen. Zum Kram- und Viehmarkt werden bei Bedarf Westrennwagen eingesetzt. Aus Stockum verkehren die Linien S10 / R14 am Samstag und Sonntag im Stundentakt, am Montag wird zweimal pro Stunde gefahren. Auch in diesem Jahr bieten wir alle zusätzlichen An- und Abfahrten ab /bis Dockum-Hövel an. Weiterhin gibt es zusätzliche Kochstammgastzeiten in Richtung Lonne, Kramen /Bergkamen. Auf den TaxiBus-Linien T52 (Salmy) und T55 (Copelle) der Regionalverkehr Münsterland GmbH werden am Samstag und Sonntag

Busangebot der VKU
 In beiden Richtungen zusätzliche Fahrten angeboten. Weiterhin annehmen Sie bitte unseren Sonderfahrplan. Auskünfte rund um Bus und Bahn erteilt die Kreisverkehrs ServiceZentrale „fahrwind“ unter Telefon 0 180 3 / 50 40 30 (19 ct /min ins Festnetz, max. 42 ct /min mobil). Viel Vergnügen wünscht Ihre

VKU
 Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH
 Ein Unternehmen der VWG Gruppe

SIM-JÜ GUTSCHEIN
 WERNE
 Gültig nur Dienstag, 28.10.2014, ab 14:00 Uhr

Für diesen Gutschein erhalten Sie beim Kauf eines Fahrchips eine Freifahrt. Also: pro Person 1x zahlen = 2x fahren



In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Dabei werden sie live vom Sänger und Pianisten begleitet. Die Texte werden per Beamer an die Wand projiziert.

Wegen des zu erwartenden Zuspruchs ist es sinnvoll, sich vor online anzumelden. Möglich ist es hier. Der Eintritt kostet wie immer 8 Euro.

Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, 23. Oktober, lädt die Stadtbibliothek Bergkamen um 19 Uhr zur Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen ein.

Aktuelle interessante Neuerscheinungen der Frankfurter Buchmesse werden von der Buchhändlerin Michaela Joerss im gemütlichen Rahmen im Lesecafe der Bibliothek vorgestellt.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis der Stadtbibliothek statt. Sie ist kostenlos.

Baukran bricht zusammen: zwei Arbeiter schwer verletzt

Auf einer Baustelle an der Louvierstraße in Holzwickede gab es am Dienstag einen schweren Arbeitsunfall. Ein Baukran brach bei Abbauarbeiten zusammen.

Ein 38-jähriger Arbeiter stürzte etwa sieben Meter in die Tiefe, ein weiterer 25-jähriger Arbeiter wurde von Kranelementen eingeklemmt. Er musste von weiteren Arbeitern aus den Metallteilen herausgeschnitten werden. Beide Männer wurden schwer verletzt in Krankenhäuser gebracht. Das Amt für Arbeitsschutz der Bezirksregierung Arnsberg hat vor Ort die Ermittlungen zur Unfallursache übernommen.

Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule



Die Facebook-Gruppe „Bergkamen für Bergkamener“ veranstaltet am Samstag, Oktober, in der Zeit von 9 und 16 Uhr einen Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule in Rünthe. Es gibt wirklich nur Trödel und keine Neuware. Jeder ist willkommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

3. Bergkamener Fachtag Demenz: Wenn alte Menschen aggressiv werden

Viele Informationen zum Umgang mit demenziell erkrankten Menschen erhalten pflegende Angehörige, ehrenamtliche Betreuer, Pflegekräfte, Demenzbegleiter, Fachleute und Interessierte am 3. Bergkamener Fachtag Demenz am Mittwoch, 5. November, von 14 bis 18 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße.



Inge Freitag (r.) vom Bergkamener Seniorenbüro und die Vertreterinnen verschiedener Institutionen laden zum 3. Fachtag Demenz ein.

Ein Schwerpunktthema lautet „Gewalt und Demenz – Wenn alte Menschen aggressiv werden.“ Veranstalter ist das Bergkamener Netzwerk Demenz unter der Leitung des Seniorenbüros der Stadt Bergkamen mit Unterstützung des Demenz-Servicezentrums Dortmund.

Willkommen sind neben den Profis vor allem Angehörige, die oft bei der Betreuung an ihre Grenzen stoßen. Durch Informationsstände der Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wird eine große Bandbreite von Hilfs- und Unterstützungsangeboten der Sozialstationen, Tagesstätten, Beratungseinrichtungen, Pflegediensten und stationären Einrichtungen vorgestellt. Die Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wollen erneut den Fokus auf die

Schwierigkeiten im Umgang mit der Krankheit Demenz richten, mögliche Hilfen bekannter machen, zum Austausch anregen und durch unterschiedliche Broschüren informieren.

Die Referenten zum diesjährigen Themenschwerpunkt „Wenn Pflege an Grenzen stößt“ sind Erich Schützendorf, Diplom-Pädagoge, Lehrbeauftragter und Fachbuchautor und Gitta Alandt, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Gerotherapeutin.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, jedoch ist eine verbindliche Anmeldung im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen bei Inge Freitag und Meike Scherney bis zum 28. Oktober erforderlich. Bereits jetzt liegen 120 Anmeldungen vor. Kontaktdaten: E-Mail: i.Freitag@bergkamen.de. T.: 02307/965410

In der Radstation Kamen gibt es jetzt auch Pedelecs zu mieten

Die Radstation am Kamener Bahnhof verfügt jetzt über sechs Pedelecs. Die flotten roten Flitzer können ab sofort von Kunden der Bahn und der VKU für den letzten Rest des Wegs nach Hause gemietet werden.



Landrat Michael Makiolla, Bürgermeister Hermann Hupe und die Vertreter der VKU, von Das&Dies der AWO und des Zweckverbandes Ruhr-Lippe stellten am Dienstag die neuen Pedelecs der Radstation am Kamener Bahnhof vor.

Der Normalmiete kostet pro Tag 18 Euro und für vier Stunden 10 Euro. Wer bei der Bahn oder bei der VKU Abonnent ist, bezahlt

nur 10 Euro, bzw. 6 Euro. Wer Mieten möchte, kann ein Pedelec bei der fahrtwind-Buchungshotline: 02307 209 99 buchen und von montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr abholen. Die Rückgabe erfolgt rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche.

VKU-Geschäftsführer André Pieperjohanns hofft, dass der umweltfreundliche Verkehrsverbund Rad-Bahn-Bus für viele Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver wird. Ausdrücklich weist er darauf hin, dass Neu-Abonnenten bei der VKU einen Monat lang ein Pedelec kostenlos mieten können.

Radstation am Bahnhof wird zukunftssicher



Vorsorglich weist die Radstation darauf hin, dass sie auch in der dunklen Jahreszeit geöffnet ist.

Landrat Michael Makiolla rechnet damit, dass der Kreis Unna als fahrradfreundlicher Kreis mit diesem Angebot seiner Fahrradstationen (In Bergkamen wird es zunächst keine Pedeleks geben!) noch attraktiver werden. Für Kamens Bürgermeister Hermann Hupe sind sie durch einen Elektromotor unterstützen Fahrräder ein weiterer Baustein, die Kamener Fahrradstation zukunftssicher zu machen. Die Pedelecs könnten natürlich nicht nur von Bus- und Bahnkunden, sondern von allen interessierten Bürgern genutzt werden, warb Kamens Bürgermeister Hermann Hupe bei der Präsentation.

Die Anschaffung der E-Bikes wurde vom Kreis Unna mit Mitteln des Zweckverbandes Ruhr-Lippe gefördert. ZRL-Geschäftsführer Michael Dubbi: „Wir fördern im Raum Ruhr Lippe in enger Abstimmung mit den Gebietskörperschaften Maßnahmen an den Schnittstellen zwischen Bus und Bahn. Dazu zählen auch die

Radstationen im Kreis Unna, die die Nutzung des öffentlichen Verkehrs noch attraktiver machen.“ Das E-Bike-Projekt gehört dazu.

Bürgermeister Hermann Hupe lobte am 21. Oktober bei der Vorstellung die zusätzliche Elektrorad-Initiative: „Die E-Bikes stellen eine schnelle und attraktive Verbindung vom Bahnhof ins Zentrum und in unsere Stadtteile dar. So können Besucher zum Beispiel schnell und umweltfreundlich nach Südkamen, Kaiserau, Heeren oder in unsere Gewerbegebiete Weiterreisen.“ Hupe kann sich zudem „gut vorstellen, dass diese Leihräder für Ausflüge auf dem neuen Seseke-Radweg, der Römer-Lippe-Route oder bis hin ins Münsterland genutzt werden.“

Sinnvolle Ergänzung des Nahverkehrsangebotes

VKU-Geschäftsführer Pieperjohanns ergänzt: „Wir wollen mit den Pedelecs eine sinnvolle Ergänzung unseres Nahverkehrsangebotes in der Fläche schaffen. Mit Bus, Bahn und E-Bike bieten wir eine schnelle Mobilitätskette für alle Altersgruppen.“

Informationen über die Pedelecs gibt es unter www.vku-online.de sowie unter www.die-radstationen.de. Gebucht werden können die Pedelecs ebenso wie die konventionellen Leihräder über die fahrtwind-Buchungshotline: 02307 209 99. Gewartet und geladen werden die roten E-Bikes von den Teams der Radstationen. „Wir freuen uns über diese Ergänzung unseres Serviceangebotes, wir engagieren uns gerne als Schnittstelle im öffentlichen Nahverkehr“, sagt Stefan Rose, Betriebsleiter der DasDies-Radstationen im Kreis Unna. Konventionelle Leihräder gibt es natürlich auch in den Radstationen, auch hier bezahlen Stammkunden des Nahverkehrs und der Radstationen einen rabattierten Preis.

Kinder-Uni mit Experimenten aus der Chemie-Küche

Um spannende Experimente aus der Chemie-Küche geht es in der nächsten Kinder-Uni-Vorlesung mit Prof. Dr. Tamara Appel von der Fachhochschule (FH) Dortmund. Die Vorlesung startet am Freitag, 24. Oktober um 17 Uhr in der Goetheschule, Wolfgang-Fräger-Straße 1 in Bönen.

Experimente machen Spaß. Aus Backpulver und Essig lassen sich kleine Knallkörper zusammenrühren; mit Eis und Salz kann Schokoeis hergestellt werden. Mit Experimenten lässt sich auch feststellen, ob Metall brennt und wann Salzwasser gefriert. Bei naturwissenschaftlichen Versuchen kann mal viel ausprobieren und Spaß haben, man kann sich aber auch die Finger richtig verbrennen.

Prof. Dr. Tamara Appel beschäftigt sich im Beruf mit Chemie und mit Maschinenbau. Sie weiß deshalb genau, wie sich Lehrer, Eltern und Freunde mit kleinen Experimenten verblüffen lassen und was man auf jeden Fall unbedingt wissen und beachten muss, damit ein Experiment nicht schief geht.

Veranstaltet wird die Kinder-Uni, ein Projekt des von Landrat Michael Makiolla initiierten „Zukunftsdialog Kreis Unna“ und Teil seiner Bildungsoffensive, vom Kreis Unna in Kooperation mit den Hochschulen der Region. Unter dem Motto: „Wissen macht Spaß!“ lösen Wissenschaftler von „echten“ Universitäten mit den jungen Hörerinnen und Hörern einige Rätsel dieser Welt.

Eingeladen sind alle interessierten Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Ausnahme: ganze Schulklassen). Die Vorlesung dauert rund 60 Minuten.

Das komplette Halbjahresprogramm wurde an alle Grundschulen und weiterführenden Schulen im Kreis verteilt und liegt auch im Kreishaus, in den Rathäusern und anderen öffentlichen Gebäuden aus. Außerdem kann man es als PDF-Datei im Internet herunterladen unter www.kreis-unna.de. Dort gibt es auch weitere Informationen zum Kinder-Uni-Projekt und zur Kinder-Uni Spezial.

Tickets für Theater, Konzerte & Co. für Menschen mit kleinem Geldbeutel

Die Kulturloge Ruhr ermöglicht Menschen mit kleinem Geldbeutel die Teilnahme am kulturellen Leben in der Metropole Ruhr durch die unbürokratische Vermittlung von Eintrittskarten. Der Kreis Unna beteiligt sich mit Erfolg an dem Projekt.



Werben für die Kulturloge Ruhr e.V.: Birgit Kollmann (stellvertretende Fachbereichsleiterin Kultur des Kreises), Peter Aurich (Leiter der Essener Zentrale der Kulturloge Ruhr e.V.) und Brigitta Blömeke (stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Kulturloge Ruhr e.V., (von links). Foto: B. Kalle – Kreis Unna

Rund 180 Kulturpartner der 2010 gegründeten Kulturloge e.V. stellen ruhrgebietsweit Kartenkontingente für Veranstaltungen zur Verfügung. Seit Anfang dieses Jahres ist auch der Kreis Unna mit seinen Veranstaltungen auf Schloss Cappenberg, auf Haus Opherdicke und in der Kamener Konzertaula mit dabei. Die Nachfrage ist groß, wie Birgit Kollmann, stellvertretende

Fachbereichsleiterin Kultur des Kreises, unterstreicht: „Wir konnten schon mehr als 100 Kulturgäste begrüßen.“

Im Anschluss bekommt Kollmann häufig überaus positive Rückmeldungen. „Die Dankbarkeit ist groß“, sagt sie. Eine Beobachtung, die Brigitta Blömeke, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Kulturloge Ruhr e.V., teilt: „Viele Menschen sind ohne eigenes Verschulden in die Armut gerutscht und freuen sich, mal für zwei Stunden ihre Probleme vergessen zu können.“

Die Kulturloge Ruhr e.V. arbeitet nach dem „Tafelprinzip“: Sie vermittelt kostenlos Tickets an Menschen mit geringem Einkommen. Wer im Monat weniger als 980 Euro zur Verfügung hat oder eine Transferleistung erhält (beispielsweise Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt, Wohngeld, BAföG), ist berechtigt, Kulturgast zu werden.

95 Ehrenamtliche der Kulturloge sorgen dafür, dass die Tickets bei interessierten Kulturgästen ankommen. „Wir rufen an, weil viele keinen Computer haben und deshalb nicht per E-Mail erreichbar sind“, berichtet Brigitta Blömeke. Die Gäste stehen am Veranstaltungstag auf der Gästeliste und müssen sich nicht als „Bedürftige“ outen.

Unterstützt wird die Kulturloge von Sozialpartnern. Sie werben für die Initiative, ermutigen Kulturinteressierte mit wenig Geld, das Angebot zu nutzen und bestätigen auch ihre Berechtigung für den kostenfreien Eintritt in eine Veranstaltung.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kulturloge.ruhr und im Fachbereich Kultur des Kreises Unna bei Birgit Kollmann unter Tel. 0 23 03 / 27-11 41.

Öffentlichkeitsfahndung: Wer kennt den EC-Dieb und Betrüger

Am 22. August gegen 10:00 Uhr wurde ein 78jähriger Selmer in einem Discountmarkt an der Ludgeristraße in Selm Opfer eines Taschendiebstahls. Ein noch unbekannter Täter entwendete die Geldbörse des Seniors aus dessen Jackentasche.



Die Polizei fragt: Wer kennt diesen Mann?

Anschließend wurde mit der, in der Geldbörse befindlichen, EC-Karte des Selmers Bargeld an einem Geldautomaten an der Kreisstraße in Lünen abgehoben. Dabei wurde der Täter von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder des Beschuldigten. Wer kennt die abgebildete männliche Person mit der auffälligen blauen Baseballkappe? Hinweise nimmt die Polizei in Werne unter der Rufnummer 02389/921-3420 oder 921-0 entgegen.

Polizeihund „Xara“ beißt

Bäckerei-Einbrecher

Der Polizeihund „Xara“ hat in der Nacht zu Montag einen Bäckerei-Einbrecher gestellt – wenig später kroch auch sein Komplize aus dem Versteck. Die beiden Tatverdächtigen waren gegen 00.52 Uhr, laut Zeugenangaben, in eine Bäckerei in Dortmund eingebrochen.



Xara sieht
eigentlich
recht
friedlich aus.
Bei
Einbrechern
kennt der Hund
aber kein
Pardon.

Eine aufmerksame Dortmunderin war mit ihrem Auto in Lanstrop unterwegs. Auf der Färber Straße hörte sie plötzlich ein verdächtiges Klirren, dann sah sie zwei Fremde an einer dortigen Bäckerei. Schnell rief die 42-Jährige den Polizeinotruf.

Wenig später suchten Polizisten nach den mutmaßlichen Einbrechern. Dabei unterstützte sie auch Diensthund „Xara“ tatkräftig, die direkt fündig wurde. In einem Waldstück an der Kurler Straße spürte „Xara“ einen 17-jährigen Tatverdächtigen aus Dortmund auf. Durch zwei Bisse hielt sie den jungen Mann bis zur vorläufigen Festnahme durch die Beamten bei sich.

Nach einiger Zeit kroch dann auch der Komplize des Dortmunders aus seinem Versteck im Wald. Polizisten nahmen den 23-jährigen Dortmunder fest.

Ein dritter Mann, der möglicherweise ebenfalls an der Tat

beteiligt sein könnte, wird derzeit noch gesucht. Auch von der Beute, einem geringen vierstelligen Bargeldbetrag, fehlt derzeit jede Spur.

In ersten Vernehmungen räumten die beiden Dortmunder den Einbruch in die Bäckerei ein. Der 17-Jährige wurde nach allen polizeilichen Maßnahmen entlassen. Beamte der Kripo führen seinen 23-jährigen Komplizen wiederum noch heute dem Haftrichter vor.

Hinweise bitte an den Kriminaldauerdienst der Dortmunder Polizei unter: 0231- 132- 7441.